

GENERATIVE KI FÜR DEN UNTERRICHT

Projekttag 3.
Klassen

Kantonsschule
Zürcher Oberland

Marion Brändle
Justine Burkhalter

VORSTELLUNG

Marion Brändle

Deutschlehrperson an der KZO
bis FS 2026

seit FS2026/27 Prorektorin an der KKN

Justine Burkhalter

Geschichtslehrperson an der KZO

Mitglied Orgateam Digital Learning Hub ZH

ENTSTEHUNG

- Gründung Kommission „Digitales und Pädagogik“ (2024)
 - Vorschlag KI-Kompass „KI an der KZO“ (2024)
 - Teile davon schrittweise implementiert (Workshops für LP, Projekttag, Überarbeitung Zitieranleitung)
 - FS 2026: Erste Durchführung des Projekttagess für alle 3. Klassen
-

ZIELE

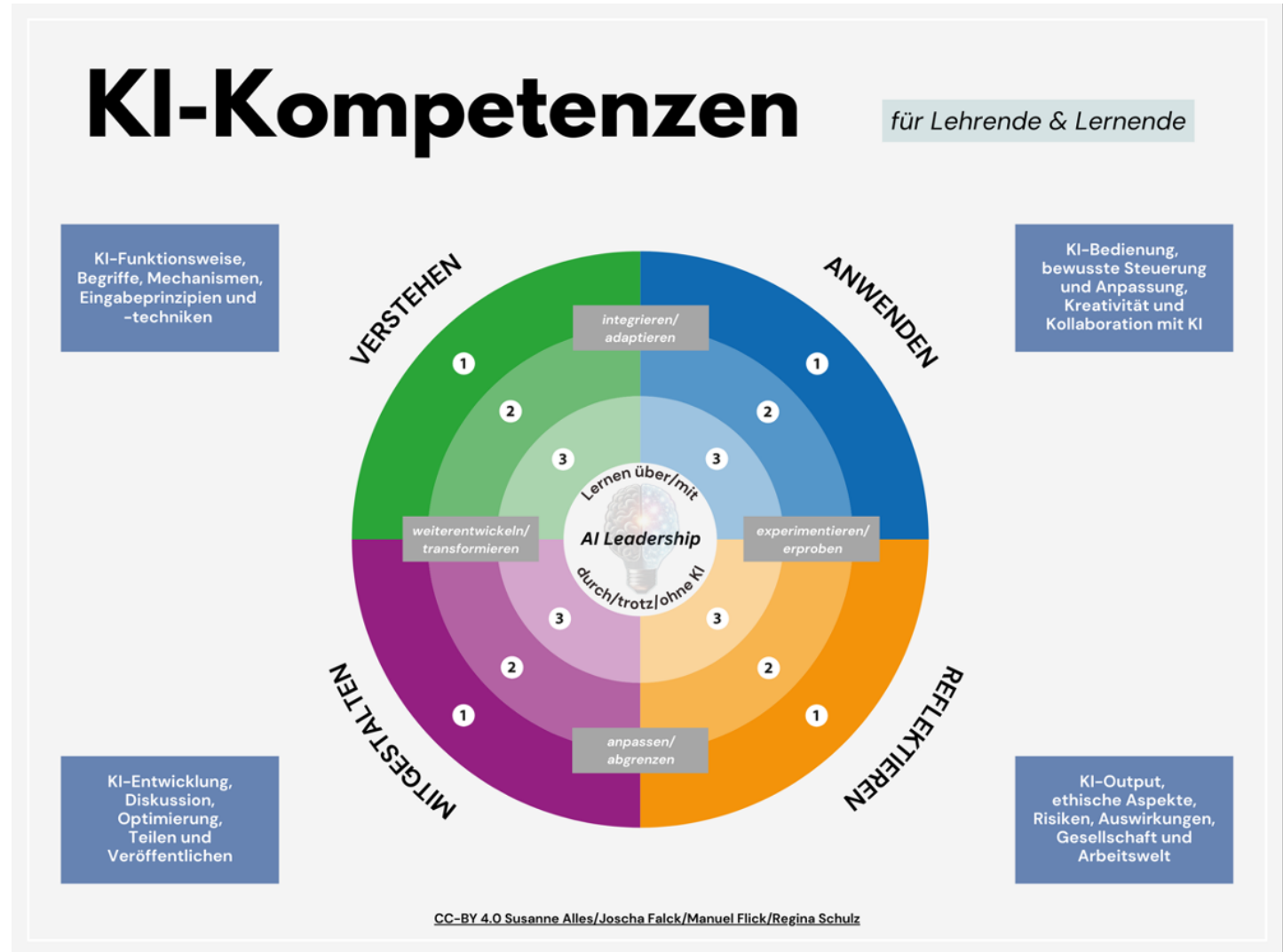
- Globale Einführung in die Arbeit mit gen. KI
 - Entlastung der Klassen- und Fachlehrpersonen
 - Prävention von Betrugsfällen sowie Delegation von Lernprozessen an KI
 - Gleichzeitig: Onboarding der Lehrpersonen
-

RAHMENBEDINGUNGEN

- Ein ganzer Tag (7 Lektionen)
 - Eine Lehrperson, allerdings besser im Co-Teaching
 - Vorbereitend Instruktion für involvierte Lehrpersonen (Lektionsplanung und Workshop)
-

ORIENTIERUNG

- Verstehen
- Anwenden
- Reflektieren
- Mitgestalten

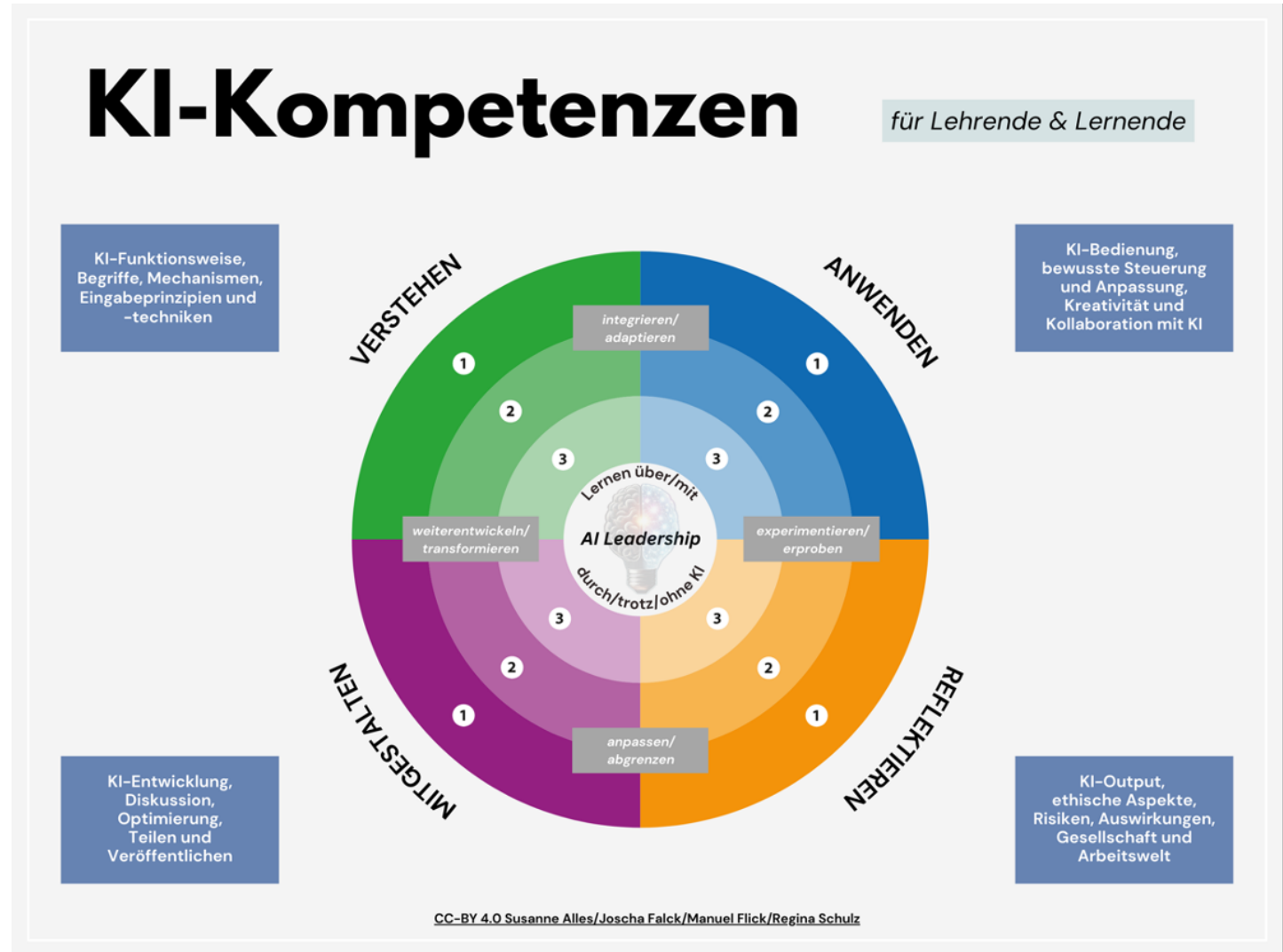


KOMPETENZZIELE FÜR LERNENDE

- **Verstehen: Grundlagen eines LLM verstehen – Potential beschreiben können**
 - **Anwenden: KI-Tools für die Unterstützung von Lernprozessen anwenden können**
 - **Reflektieren: Ethische, politische, gesellschaftliche und ökologische Aspekte von KI kritisch besprechen können**
 - **Mitgestalten: Sich an der Diskussion um sinnvollen Einsatz von KI in der Bildung beteiligen können**
-

AUFBAU

- **Übersicht**
- Modul 1: Gen. KI verstehen (90')
- Modul 2: Gen. KI anwenden (60')
- Modul 3: Gen. KI reflektieren (75')
- Modul 4: Gen. KI mitgestalten (90')

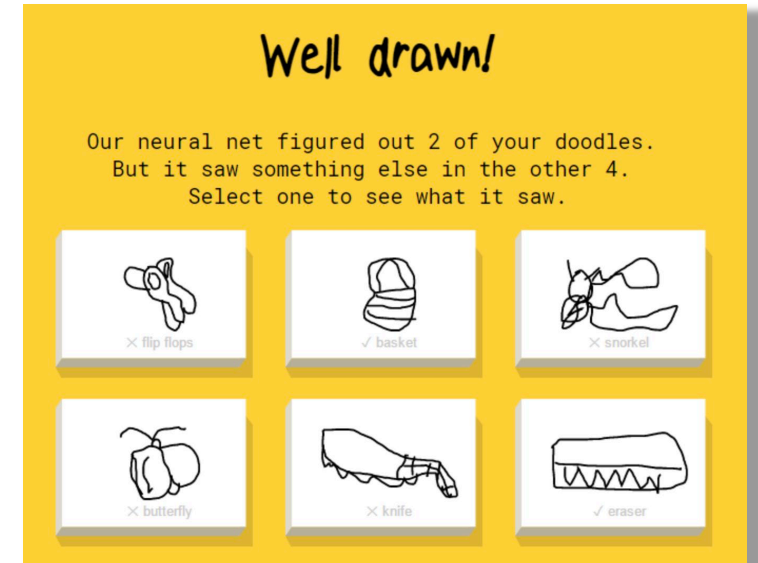


Nach Susanne Alles / Joscha Falck / Manuel Flick / Regina Schulz

<https://www.manuelflick.de/blog/ki-kompetenzen>

MODUL 1: GEN. KI VERSTEHEN – HINTER DIE KULISSEN BLICKEN (90')

- Einstieg mit Montagsmaler-App „Quick Draw“: Wer kann es besser – Mensch oder Maschine?
- Vortrag zu „Was ist gen. KI“?
- Dreistufige Reflexion des „Einstein“ zu gen. KI
- Auswertung der Texte des Einstein-Experiments



**«Einstein»: KI im Kopf – Machen uns
ChatGPT und Co. dumm?**

MODUL 2: GEN. KI ANWENDEN – WERKZEUGE BEHERRSCHEN (60')

- Lehrvortrag über die fünf Nutzungsarten in der Bildung
- Einführung Prompting
- In Einzelarbeit spielen die Lernenden die fünf Nutzungsarten anhand von konkreten Aufgaben durch

Fünf Nutzungsarten von gen. KI in der Bildung

- Inspirierend
- Korrigierend
- Trainierend
-  ~~• Recherchierend~~ KI ist keine Wissensdatenbank!
-  ~~• Generierend~~ Leistungsnachweise müssen eigenständig erarbeitet werden!

Baukasten für einen strukturierten Prompt

- C** **Context:** Erkläre der KI den Kontext der Aufgabe, beispielsweise zu deiner Rolle und deiner Intention
- R** **Role:** Weise der KI eine Rolle zu, um eine bessere Antwort zu erhalten
- A** **Audience:** Gib der KI das Zielpublikum an, um Stil und Niveau zu treffen
- F** **Format:** Informiere die KI über Länge und Prägnanz des gewünschten Produkts
- T** **Task:** Gib der KI immer eine Aufgabe in Form eines Verbes oder Aktionswortes, insbesondere bei langen Prompts

MODUL 3: GEN. KI REFLEKTIEREN – VERANTWORTUNG UND SCHATTENSEITEN (75')

- Einstieg mit „Headline-Show“
 - Gruppenpuzzle zu fünf Fokusthemen
 - Deepfakes & Desinformation
 - Ethische und soziale Aspekte
 - Bias & Diskriminierung
 - Rechtliche Aspekte
 - Ökologische Aspekte
 - Ergebnis: A3-Plakat (analog)
-

Schweiz Digital KI: Schweizer Analyse enthüllt seltsame Quellen auf

Die KI informiert uns aufgrund seltsamer Quellen – das enthüllt eine Schweizer Analyse

Wenn es um Schweizer Politik geht, sollte sich ChatGPT & Co. bei Schweizer Webseiten schlaumachen – würde man denken. Wie es wirklich ist, zeigt eine aktuelle Auswertung.

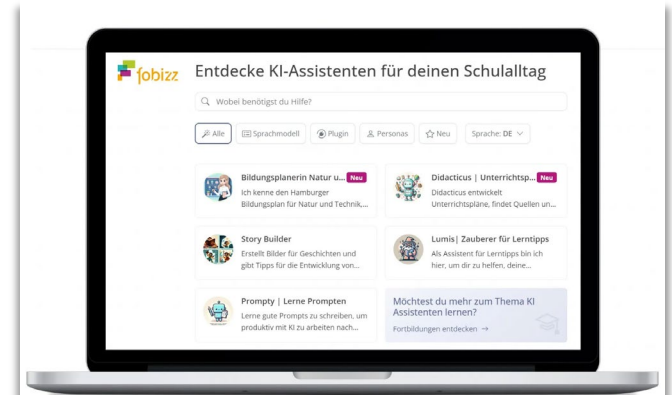
Be+ Acht Tipps

Künstliche Intelligenz ist ein Stromfresser – so bleiben Sie umweltbewusst

Sprachmodelle wie ChatGPT brauchen viel Energie. Und pausenlos Wasser, um die Server in den Rechenzentren zu kühlen. Der Beobachter zeigt, wie Sie die Bots nachhaltiger nutzen.

MODUL 4: AUSBLICK - GEN. KI MITGESTALTEN (90')

- Inspiriert von einer ETH-Challenge, wie sie im SRF-Einstein vorgestellt wird
- Gruppen erarbeiten eine Projektskizze für einen eigenen Chatbot
- Anhand von Fobizz-Assistenten wird dieser Chatbot gebastelt und ausprobiert
- Ausstieg mit Exit-Ticket



Exit Ticket

Name:
Datum:

- Wie gestalte ich mein eigenes Lernen mit KI?

- Welchen Platz möchte ich als Mensch in einer KI-geprägten Welt einnehmen?

RÜCKMELDUNGEN

Positiv

- Projekttag funktioniert gut
- zeigt seine Wirkung im Schulalltag
- SuS waren interessiert, teilweise gar dankbar
- Zweifach bildend: LP und SuS werden auf eine einheitliche Praxis eingestimmt

Negativ

- Zu wenig Zeit, sehr intensiv, eng in der Zeitplanung, wenig Puffer
 - Insbesondere die Frage, was KI mit Mensch-Sein und Lernen macht, lässt sich nicht weitläufig ausführen
 - Anschluss offen – wann und wie wird das Thema wieder aufgegriffen?
-

FRAGERUNDE
